
FDP Bad Vilbel

PRESSEMITTEILUNG DER STADT BAD VILBEL – HEIKE FREUND-HAHN IST VON UNS GEGANGEN

20.04.2020

Heike Freund-Hahn ist von uns gegangen Bad Vilbeler Sozialdezernentin nach längerer Krankheit und doch plötzlich verstorben

In tiefer Trauer und mit großer Bestürzung müssen wir heute das Ableben der Bad Vilbeler Sozialdezernentin, Heike Freund-Hahn, verkünden. Am Freitag, den 17. April ist sie nach längerer Krankheit und doch plötzlich für immer von uns gegangen. Heike Freund-Hahn hinterlässt einen Mann und zwei erwachsene Kinder. Sie wurde 64 Jahre alt. „Die Nachricht des Ablebens unserer geschätzten Kollegin und Sozialdezernentin, Heike Freund-Hahn, traf uns am Wochenende plötzlich. Wir sind zutiefst traurig und finden für diesen Verlust kaum Worte. Heike Freund-Hahn war eine herzensgute, engagierte und immer hilfsbereite Kollegin, deren Rat wir alle stets geschätzt haben“, findet Bürgermeister Dr. Thomas Stöhr erste Worte zum Tod von Heike Freund-Hahn.

Als Sozialdezernentin war sie seit 2011 ehrenamtlich im Magistrat der Stadt Bad Vilbel tätig. Zuvor war sie von 1986 bis 2011 mit Unterbrechungen als Stadtverordnete und später als Fraktionsvorsitzende der FDP bereits in der Bad Vilbeler Kommunalpolitik aktiv. „Heike Freund-Hahn hat sich immer für die Belange ihrer Stadt eingesetzt. Das Wohl der Bürgerinnen und Bürger Bad Vibels lag ihr stets am Herzen. Vor allem als Kämpferin für die schwächsten Mitglieder der Gesellschaft tat sie sich hervor. Daher war das Amt der Sozialdezernentin für sie mehr als eine politisch übertragene Aufgabe. Es war ihr eine Herzensangelegenheit, die sie mit ganzer Kraft und viel Empathie ausfüllte“, beschreibt Stöhr Heike Freund-Hahn.

„Ihr Ableben hinterlässt eine Lücke, die zu füllen nur sehr schwierig sein wird. In diesen schweren Stunden sind wir in Gedanken bei ihrer Familie. Ihrem Ehemann und den Kindern wünschen wir viel Kraft in Zeiten der Trauer. Wir wünschen ihnen Trost in Zeiten, in denen man untröstlich ist. Die Familie von Heike Freund-Hahn kann sich gewiss sein,

dass wir in dieser schweren Zeit für sie da sind“, richtet der Bürgermeister Worte des Beileids und des Beistands an die Familie von Heike Freund-Hahn.

„Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Vilbel, die Stadtverwaltung und der Magistrat haben Heike Freund-Hahn viel zu verdanken. Ihr Einsatz für unsere Stadt wird unvergessen bleiben. Ihre zupackende Art und ihr liebes und aufrichtiges Gemüt werden uns sehr fehlen. Wir werden Heike Freund-Hahn ein ehrendes Andenken bewahren“, so Dr. Thomas Stöhr abschließend.

Bildunterschrift: Im Alter von 64 Jahren ist Heike Freund-Hahn nach längerer Krankheit und doch plötzlich von uns gegangen.

